

	<p>Objekt: Porträt der Königin Therese von Bayern</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A III 372</p>
--	---

## Beschreibung

1826 entstand dieses unsignierte Porträt der jungen Königin Therese von Bayern (1792–1854) in neugotischem Interieur. Bildaufbau und Malweise stehen dem Werk von Carl Begas dem Älteren nahe, der über die verwandtschaftlichen Beziehungen des bayerischen und preußischen Hofes an den Auftrag gelangt sein könnte. Die geborene Prinzessin von Sachsen-Hildburghausen und seit 1810 Ehefrau König Ludwigs I. trägt zu ihrer festlichen Robe aus rotem Samt ein schimmerndes Liebesknotendiadem, so genannt nach den mit Brillanten besetzten Bögen. Ludwig I. hatte das Diadem eigens für sie anfertigen lassen. Heute befindet es sich in der Schatzkammer der Münchner Residenz. | Regina Freyberger

## Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 136 x 108 cm; Rahmenmaß: 138,5 x 111 x 3,5 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1825-1830
	wer	Carl Joseph Begas (1794-1854)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Therese von Sachsen-Hildburghausen (1792-1854)
	wo	

## Schlagworte

- Gemälde
- Porträt